



Einladung

Fünfte Fachtagung des Herkunftsnachweisregisters (HKNR)

16. – 17. April 2018

Umweltbundesamt

Wörlitzer Platz 1

06844 Dessau-Roßlau

Nach einem Jahr ohne HKNR-Fachtagung ist es an der Zeit, wieder mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Sie sind deshalb herzlich eingeladen zu unserer fünften HKNR-Fachtagung in Dessau-Roßlau!

Viel Neues gibt es zu berichten: Wir möchten Ihnen gerne erste Ergebnisse aus unserem neuen Forschungsprojekt „Marktanalyse Ökostrom und Herkunftsnachweise“ vorstellen und mit Ihnen darüber diskutieren. Außerdem bauen wir derzeit ein weiteres Register auf - das Regionalnachweisregister für Strom in der mit Marktprämie geförderten Direktvermarktung. Dazu wird es eine neue Rechtsgrundlage geben, die „Verordnung zur Einrichtung des Regionalnachweisregisters, zur Fortentwicklung des Herkunftsnachweisregisters und zur Änderung der Gebührenverordnung für Herkunftsnachweise“. Wir möchten Ihnen den aktuellen Stand der Entwicklung vorstellen und sind gespannt auf Ihre Pläne zum Thema Regionalstrom. Darüber hinaus liegt seit Ende 2016 das EU-Winterpaket „Clean Energy for All Europeans“ vor, welches möglicherweise Veränderungen der europäischen Vorgaben in Bezug auf Herkunftsnachweise, Ökostrom und Stromkennzeichnung mit sich bringt. Auf einem Podium werden Experten, die direkt an den Verhandlungen beteiligt sind und Input an die europäischen Institutionen geliefert haben, den aktuellen Stand und die zu erwartenden Auswirkungen auf Deutschland und Europa diskutieren.

Ein wichtiger Hinweis: Der Tagungsbeitrag beträgt in diesem Jahr 50,00 Euro (inkl. MwSt.).

Die Zahl der Plätze ist beschränkt. Wir bitten Sie daher um möglichst rasche **Anmeldung** (unter <https://www.umweltbundesamt.de/anmeldung-fuenfte-fachtagung-hknr>) bis spätestens **29.03.2018**. Sie erhalten dann eine Rechnung von unserem Auftragnehmer izes.

Erst mit der Überweisung des Teilnahmebeitrages gilt die Anmeldung als verbindlich.

Programm

Fünfte Fachtagung des HKNR

16. April 2018

ab 11.30	Anmeldung Mittagsangebot in der Kantine/Begrüßungskaffee im Forum Führung durch das UBA (optional) Besichtigung der Gebäudetechnik des UBA (optional)
13.00 – 13.10	Begrüßung Dr. Thomas Holzmann, Vizepräsident des Umweltbundesamtes
13.10 – 13.30	Aktuelles im Herkunftsnachweisregister – marktrelevante Auswertungen Elke Mohrbach (UBA), Jannik Guldenberg (HIC)
13.30 – 14.00	Blockchain – aktuelle Einschätzung zum Einsatz der Technologie bei Herkunftsnachweisen und ähnlichen Anwendungen Dr. Axel von Perfall (PricewaterhouseCoopers GmbH)
14.00 – 14.30	Verbrauchersicht auf Ökostrom. Ergebnisse einer repräsentativen Befragung Thorsten Wallbott (imug)
14.30 – 15.30	Podiumsgespräch Wie viel Europa wünschen Verbraucher/-innen im Elektrizitätsmarkt? Es diskutieren: <ul style="list-style-type: none">• Dr. Thomas Engelke (Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.)• Dominik Seebach (ok-power/ EnergieVision e.V.)• Daniel Craffonara (Grüner Strom Label e.V.)• Steven Vanholme (EKOenergie) Moderation: Dr. Christine Wörten (arepo consult)
15.30 – 16.00	Kaffeepause
16:00 – 18.00	Parallele Workshops
Workshop 1	Rund um das Regionalnachweisregister (RNR) Moderation: Christian Herforth (UBA) Impuls: Stephan Theuerkorn (UBA), Christian Herforth (UBA) Themen: <ul style="list-style-type: none">• Funktionsweise des RNR• Energiedatenbezug und Reduktion der Marktprämie• Technische Neuheiten zum HKNR und Parallelbetrieb des HKNR und RNR

Workshop 2	Regionalstromprodukte für den Endkunden – Praxis und Theorie Moderation: Michael Marty (UBA), Martin Berelson (UBA) Impuls: Fabian Grund (Städtische Werke Kassel), Christian Maaß (Hamburg Institut Consulting) Themen: <ul style="list-style-type: none"> • Wie bereitet sich ein Elektrizitätsversorger auf die regionale Grünstromkennzeichnung vor – gegenüber EEG-Anlagenbetreibern und Letztverbrauchern? • Welche Aufwände bedingt regionale Stromkennzeichnung bei Versorgern? Wie kann das regionale Stromkennzeichen aussehen? • Was sind zeitliche Abläufe in der regionalen Stromkennzeichnung?
Workshop 3	Strombezug von Unternehmen und öffentlicher Hand Moderation: Elke Mohrbach (UBA), Juliane Mundt (Hamburg Institut Consulting) Impuls: Steven Vanholme (EKOenergie), Juliane Mundt (Hamburg Institut Consulting) Themen: <ul style="list-style-type: none"> • Internationalen Standards – Hilfe beim Umstieg von Unternehmen auf erneuerbare Energien • Welchen Effekt hat der Ökostrombezug von Unternehmen und öffentlicher Hand? • Von der Ausschreibung zur Emissionsbilanzierung in der Praxis
Workshop 4	Interessen der Verbraucher/-innen – Ergebnisse der Fokusgruppen Moderation: Dr. Annika Schudak (imug) Impuls: Dr. Thomas Engelke (Verbraucherzentrale Bundesverband e.V., angefragt), Thorsten Wallbott (imug) Themen: <ul style="list-style-type: none"> • Der Blick in die Blackbox: Was ist der Anlass für den Wechsel zu Ökostrom? • Die Rolle der Stromkennzeichnung: Wie bewerten Verbraucher/-innen die Kennzeichnung? • Das eigene Verständnis: Wie sehen Verbraucher/-innen ihren Beitrag zur Energiewende?

19.30	Abendessen im Brauhaus (optional für Selbstzahler)
Optionales Kulturprogramm für Selbstzahler Wir bieten Ihnen am 16.04.2018 für 8,00€ p.P. ein optionales Abendprogramm an. Start am Brauhaus: Nachtwächterführung Dessau ab 21:00 Uhr. Bei Teilnahmewunsch melden Sie sich bitte verbindlich an, die Führung findet nur bei ausreichender Zahl von Anmeldungen statt.	

17. April 2018

08.30 – 09.00	Führung durch das UBA (optional)
09.00 – 09.30	Herkunftsnachweise gemäß Entwurf der neuen europäischen Richtlinie für Erneuerbare Energien - Auswirkung auf Ökostromhandel und Energiewende in Deutschland Marcel Keiffenheim (Greenpeace Energy eG)
09.30 – 10.30	Berichte aus den Workshops im Forum des UBA Diskussionen in kleinen Gruppen und abschließende Reflexion des Diskutierten in der Gruppe
10.30 – 11.00	Kaffeepause
11.00 – 12.15	Energieunion der EU - Verbraucherwahl versus Vergütungssysteme? Aktueller Stand des „Winterpakets“ und dessen Auswirkungen in Deutschland und Europa Es diskutieren: <ul style="list-style-type: none">• André Poschmann (Bundesministerium für Wirtschaft und Energie)• Dirk van Evercooren (Association of Issuing Bodies)• Stefan Sanne (Kinect Energy Group)• Nils May (Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung) Moderation: Margarete von Oppen (Rechtsanwältin)
12.15 – 13.15	Mittagessen
13.15 – 13.45	Wo kommt der Regionalstrom her? – Das Regionenkonzept Terence-Cedric Dräger (UBA), Elisabeth Schöley (UBA)
13.45 – 14 .30	Wie ist der Regionalstrom geregelt? – Die rechtliche Umsetzung in der HkRNDV und der HkRNGebV Friederike Domke (UBA), Michael Marty (UBA)
14.30 – 14.45	Ausblick und Verabschiedung Dr. Harry Lehmann (UBA)

Informationen für Ihre Anreise

Veranstaltungsort:

Umweltbundesamt
Wörlitzer Platz 1
06844 Dessau-Roßlau

Tagungskoordination:

Andreas Weber
E-Mail: weber@izes.de
Tel.: +49 681 844 972-76

Thematische Rückfragen:

Eva Hauser
E-Mail: hauser@izes.de
Tel.: +49 681 844 972-45

Informationen für Ihre Übernachtung

Für Ihre Übernachtung haben wir in zwei Hotels, die fußläufig vom UBA entfernt liegen, ein begrenztes Kontingent an Zimmern reserviert.

NH Hotel Dessau

(<https://www.nh-hotels.de/hotel/nh-dessau>)

Zerbster Straße 29, 06844 Dessau-Roßlau

Preis EZ: 60,05 €, inkl. Frühstück

ca. 9 Minuten zu Fuß vom UBA

Stichwort: „Fachtagung HKNR“

Abruf des Kontingents nur unter Nennung des Stichworts:

Tel. +49 30 223 802 33

reservierungen@nh-hotels.com

Radisson Blu Fürst Leopold Hotel

(<https://www.hotel-dessau-city.com/de>)

Friedensplatz 1, 06844 Dessau-Roßlau

Preis: 81 € (EZ), 94 € (DZ) inkl. Frühstück

ca. 3 Minuten zu Fuß vom UBA

Stichwort: „Fachtagung HKNR“

Reservierung unter Nennung des Stichworts:

Tel. +49 340 2515 0

Fax +49 340 2515 177

info.des02@grandcityhotels.com

Anreise mit dem Zug:

Fahren Sie bis *Dessau Hauptbahnhof*. Sie verlassen den Bahnhof durch das Hauptgebäude, wenden sich nach halb links und überqueren, vorbei am Pavillon der Mobilitätszentrale, den Busbahnhof. Sie unterqueren die *Antoinettenstraße* und erreichen den *Wörlitzer Platz*. Zum Haupteingang des Dienstgebäudes, wo Sie auch die Bibliothek und die Umweltinformation finden, führt Sie ein Fußweg zwischen *Wörlitzer Bahnhof* und Brückenrampe der *Roßlauer Allee*.

Anreise mit dem Auto:

Sie erreichen das Umweltbundesamt (UBA) über die Autobahn A 9. Sie verlassen die Autobahn an der Abfahrt *Dessau-Ost* und folgen der *Bundesstraße 185 (Oranienbaumer Chaussee – Askanische Straße)* bis nach *Dessau-Roßlau*. An der „Museumskreuzung“ biegen Sie rechts ab in die *Kavalierstraße (B 184 Richtung Roßlau / Zerbst)*, dann *Albrechtstraße*. Am *Albrechtplatz* biegen Sie links ab in die *Wolfgangstraße*. Von dort folgen Sie dem ausgeschilderten Weg zum UBA rechts in die *Hans-Heinen-Straße* und wieder links in die *Unruhstraße*. Die Zufahrt zum UBA finden Sie nach wenigen Metern auf der rechten Seite.

Das UBA empfiehlt seinen Gästen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Nähere Informationen zur Anreise finden Sie hier: www.umweltbundesamt.de/dokument/anschrift-wegbeschreibung-umweltbundesamt-dessau